



Klimarobustes Wassermanagement in ländlichen Räumen

Herausforderungen und Perspektiven des Umgangs mit einer knappen Ressource | Regionaltagung

6. – 7. November 2024
ONLINE

Wasser als Grundlage allen Lebens ist keine übliche Handelsware, sondern ein Gut, das geschützt und sorgsam behandelt werden muss. In Deutschland sind wir daran gewöhnt, dass Wasser jederzeit in hoher Qualität und beliebiger Menge verfügbar ist. Wasser ist als Trinkwasser, zur Lebensmittelversorgung durch die Landwirtschaft, für die Energieversorgung und Industrie sowie für den Schutz von Ökosystemen unerlässlich. Der Klimawandel ist keine ferne Zukunft mehr, seine Auswirkungen sind bereits heute vielerorts spürbar. Starkregenereignisse und Überflutungen führen in Deutschland verstärkt zu Schäden an Gebäuden und Infrastruktur sowie zu Gefahren für die menschliche Gesundheit. Zugleich führen langanhaltende Hitze- und Dürreperioden immer häufiger zu regionaler Wasserknappheit.

Damit es auch in Zukunft nicht zu Engpässen in der Wasserversorgung kommt und Hochwasserschäden begrenzt werden, muss frühzeitig auf die Folgen des Klimawandels reagiert werden. Ein klimaneutrales und widerstandsfähiges Wassermanagement ist daher für ländliche Regionen ebenso entscheidend wie für urbane Räume. Welche Rahmenbedingungen und Herausforderungen stellen sich in ländlichen Räumen angesichts der ökologischen Transformation im Wassermanagement? Was brauchen die verschiedenen Akteure, um ins Handeln zu kommen?

Analysen, Praxiskonzepte und Handlungsmöglichkeiten sind Elemente dieser Regionaltagung. Sie richtet sich als Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis an alle an der Entwicklung der ländlichen Räume interessierten und engagierten Menschen und ist seit vielen Jahren ein Forum zur Vernetzung der Akteur*innen im ländlichen Raum.

Es freuen sich auf Ihr Kommen:

Dr. Dagmar Grob, Zentrum für ländliche Entwicklung NRW (ZeLE) im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW

Prof. Dr. Stefan Siedentop, TU Dortmund

Dr. Eva-Maria Gummelt, Evangelische Akademie im Rheinland

Johann Waas, Institut für Kirche und Gesellschaft

Mittwoch, 6. November 2024

9.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema
10.00 Uhr	Ländliche Räume brauchen klimarobustes Wassermanagement <i>Dr. Andreas Marx</i> , Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH-UFZ
10.45 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Klimarobustes Wassermanagement – Perspektiven und Herausforderungen. Impulse und interaktiver Austausch <i>Dr. Jörn Krämer</i> , Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband e.V. <i>Monika Raschke</i> , BUND NRW, Arbeitskreis Wasser <i>Dr. Peter Queitsch</i> , Städte- und Gemeindebund NRW <i>Jan-Hinrich Brötje</i> , Landesbetrieb Wald und Holz NRW
12.15 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Nationale Wasserstrategie <i>Nina Tavakkoli</i> , Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)
14.15 Uhr	Zwischen nationaler Wasserstrategie und regionalen Herausforderungen – Umsetzung in NRW Podium <i>Nina Tavakkoli</i> , Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) <i>Dr. Peter Queitsch</i> , Städte- und Gemeindebund NRW <i>Peter Klein</i> , Ruhrverband <i>Maria Berglund</i> , Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW
15.30 Uhr	Pause
15.45 Uhr	Renaturierung in Land und Fluss. Beispiele guter Praxis • Wiedervernässung des Venner Moors <i>Simone Eckermann</i> , Regionalforstamt Münsterland und <i>Kerstin Wittjen</i> , Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V. • Ein wilder Fluss kehrt zurück – Die Renaturierung der Lippe <i>Dana Niestroj</i> , Bezirksregierung Arnsberg
16.45 Uhr	Ausblick auf den folgenden Veranstaltungstag
17.00 Uhr	Ende Tag 1

Donnerstag, 7. November 2024

9.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Thema
9.45 Uhr	Kommunen im Wandel: Stärkung der Klimaresilienz durch Synergien und strategische Zusammenarbeit in Stadt und Land <i>Dr. Martin Zimmermann</i> , Institut für sozial-ökologische Forschung
10.30 Uhr	Transformation zum Schwammdorf – Ein Beispiel guter Praxis aus Lippe <i>Ewa Hermann</i> , Gemeinde Kalletal
11.15 Uhr	Pause
11.30 Uhr	Entwicklung eines klimarobusten Wassermanagements im WSG Borken <i>Carsten Bohn</i> , Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband e.V.
12.15 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Regionale Konzepte gemeinsam entwickeln. Diskussion und Austausch
14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	Kampf ums Wasser. Die Herausforderung des 21. Jahrhunderts <i>Claude Piel</i> , Publizistin, Diplomatic Council (UN Org.)
16.00 Uhr	Abschluss und Ausblick
16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT
Online per Zoom

GESAMTVERANTWORTUNG UND INHALTLICHE BERATUNG
Christian Graf, Institut für Kirche und Gesellschaft
T. 02304.755-310
christian.graf@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSLEITUNG
Johann Waas, Institut für Kirche und Gesellschaft
T. 02304.755-348
johann.waas@kircheundgesellschaft.de

ANMELDUNG
Die Online-Anmeldung finden Sie [hier](#) oder über den QR-Code.
Zentrum für ländliche Entwicklung (ZeLE) im MLV NRW:
Laura Ehlen T. 0211.3843-2266
laura.ehlen@mlv.nrw.de



TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)
Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenfrei.

HINWEISE ZUR ANMELDUNG
Den Zoom-Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung bzw. vor Beginn der Veranstaltung. Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie [hier](#).

INTERNET
Das Programm finden Sie [hier](#).